

Ostfriesischer Kurier

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich

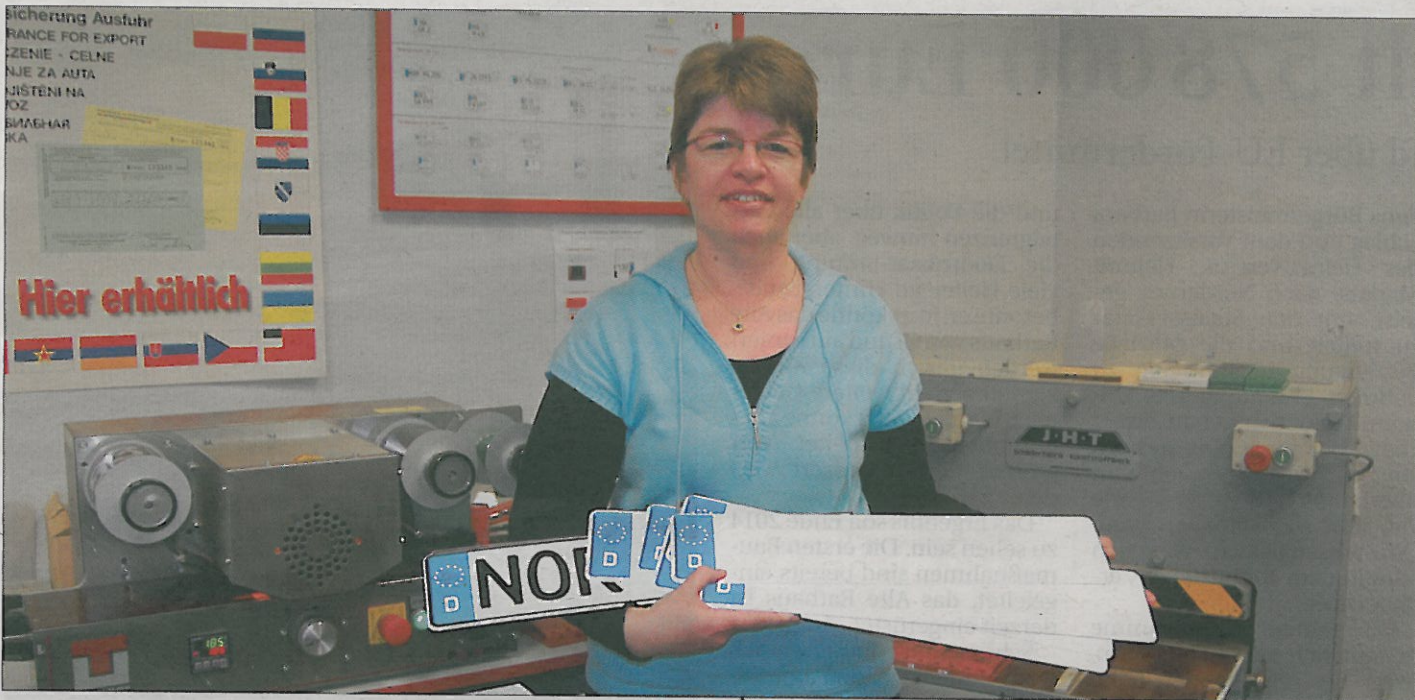
145. JAHRGANG / NUMMER 264

SONNABEND, 10. NOVEMBER 2012

1,50 EURO / H 5517



Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder in den Kundenzentren Norden • Neuer Weg 33 und Norderney • Wilhelmstraße 2



Silke Friedrichs vom Schilderdienst Tönjes ist vorbereitet, wenn die Norder das Büro „stürmen“ und sich ihr Wunschschild drucken lassen wollen. FOTOS: MARTENS

NOR-Schild: Ausgabe in sechs Tagen

KENNZEICHEN Genehmigung liegt vor

Die Wunschschilder werden in Norden und Aurich zugelassen.

NORDEN/MA – Der Countdown läuft: Noch sechs Tage, dann können endlich die von vielen Bürgern lang ersehnten NOR-Fahrzeugkennzeichen rausgegeben werden. Als erstes Bundesland hat das Land Niedersachsen gestern vom

Bundesverkehrsministerium die Genehmigung zur Wiedereinführung von zehn früheren Kennzeichen erhalten, darunter das „NOR“ für Norden. Ab Donnerstag, 15. November, dürfen die Fahrzeugschilder von den Zulassungsstellen in Norden und Aurich ausgegeben – und dann natürlich auch „gefahren“ werden. Viele Wunschkennzeichen sind schon gepresst (Seite 9).

NOR: Zulassungsstelle erwartet großen Ansturm

KENNZEICHEN Ab 15. November werden die neuen „alten“ Fahrzeugschilder in Norden und Aurich wieder ausgegeben

Erlas ist raus: Zahlreiche Norder haben sich ihr persönliches NOR-Kennzeichen bereits pressen lassen.

NORDEN/MA – Die Zulassungsstelle in Norden wappnet sich, denn ab Donnerstag, 15. November, werden erstmals nach vielen Jahren die NOR-Kennzeichen ausgegeben. Es wird mit einem großen Andrang gerechnet, denn das Interesse ist enorm: Über 3000 Bürger haben sich bereits ihr Wunschschild reservieren lassen. Allerdings muss man nichts übereilen, denn die Reservierungen gelten bis zum 1. April 2013.

Zu haben sind die neuen al-

ten NOR-Kennzeichen sowohl in der Zulassungsstelle Norden als auch in Aurich, denn das „NOR“ gilt nicht nur für die Stadt Norden, sondern für den gesamten Landkreis. Wie berichtet, gibt es auch über die Stadt hinaus viele Menschen, die ihren Wagen wieder mit einem „NOR“ schmücken möchten. Wie Heinz Schmidt, Leiter der Straßenverkehrsabteilung im Landkreis Aurich, erläuterte, sind bei der Zulassung folgende Unterlagen vorzulegen: Fahrzeugbrief, Fahrzeugschein, eine gültige TÜV-Bescheinigung und die alten Kennzeichen. „Eine Versicherungsbestätigung ist nicht erforderlich“, betont Schmidt. Wer übrigens keinen großen Wert auf eine besondere Buchstaben- und Nummern-



Das „NOR“ auf dem Fahrzeugkennzeichen ist begehrt.

folge legt, aber dennoch ein Kfz-Schild mit einem „NOR“ haben möchte, kann eines von der „Stange“ bekommen, „denn wir haben genügend vorrätig“, sagte Schmidt.

Wünsche für ein Kennzeichen können nach wie vor nur bei den Mitarbeitern der Zulassungsstellen geäußert werden, denn Online-Reservierungen sind voraussichtlich erst ab Dezember möglich.

Silke Friedrichs vom Schilderdienst Tönjes in Norden blickt der bevorstehenden NOR-Zulassung mit gemischten Gefühlen entgegen. Einerseits freut sie sich, denn auch sie und ihr Mann haben sich ein Wunschschild gesichert. Allerdings weiß sie auch um den Ansturm, der jetzt auf den Schilderdienst

zukommt. Als neulich im KURIER gestanden habe, dass man sich die Schilder schon drucken lassen solle, sei das Büro förmlich überrannt worden, berichtet sie. „An dem Montag war es so schlimm, dass ich die Aufträge allein nicht mehr bewältigen konnte und meine Kollegin um Hilfe bitten musste“, sagt sie. Auch die ganze Woche danach habe es eine große Nachfrage nach dem Pressen der NOR-Schilder gegeben.

Friedrichs kann aber verstehen, dass das „NOR“ so begehrt ist, denn als Ur-Norderin ist es auch für sie selbstverständlich, wieder ein NOR-Kennzeichen an ihren Wagen zu schrauben (siehe auch Bericht dazu im weiteren Innenteil).

ZEHN STÄDTE MIT NEUEN KENNZEICHEN

Folgende Städte in Niedersachsen können ihr neues „altes“ Kennzeichen wieder zugeteilt bekommen:

- NOR für Norden (Landkreis Aurich),
- DUD für Duderstadt und
- HMÜ für Hann. Münden (beide Landkreis Göttingen),
- BRL für Braunlage und

- CLZ für Clausthal-Zellerfeld (beide Landkreis Goslar),
- ALF für Alfeld (Landkreis Hildesheim),
- EIN für Einbeck und
- GAN für Bad Gandersheim (beide Landkreis Northeim),
- BRV für Bremervörde (Landkreis Rotenburg),
- RI für Rinteln (Landkreis Schaumburg).

Neue Kfz-Kennzeichen ab Donnerstag

VERKEHR Alte Kürzel für zehn Kommunen

HANNOVER/JEVER/AURICH/DPA – Als zweites Bundesland nach Sachsen darf Niedersachsen vom kommenden Donnerstag an wieder alte Kfz-Kürzel vergeben: Das Bundesverkehrsministerium genehmigte die Anträge von zehn Städten und Gemeinden vor allem aus Südniedersachsen, teilte am Freitag das Wirtschaftsministerium in Hannover mit.

Im Norden des Landes dürfen die Bürger in Bremervörde künftig wieder mit dem Nummernschild BRV fahren, in Norden (Landkreis Aurich) mit NOR. Dort zählt die Zulassungsstelle mittlerweile 2800 Anmeldungen für das neue alte Kennzeichen, sagte Ingrid Evers von der Behörde am Freitag. „Wir sind alle begeistert und hoffen, dass wir den

Ansturm bewältigen können.“ Auch in den Gemeinden Alfeld (ALF), Duderstadt (DUD), Hannoversch Münden (HMÜ), Braunlage (BRL), Clausthal-Zellerfeld (CLZ), Einbeck (EIN), Bad Gandersheim (GAN) und Rinteln (RI) können die Bürger wieder ihre alten Kennzeichen beantragen. Eine Verordnung der Bundesregierung erlaubt wieder „mehr als ein Unterscheidungszeichen“ für einen Verwaltungsbezirk. Der niedersächsische Landkreistag hatte einen Stopp der Pläne gefordert. Auch viele Landkreise hatten sich gegen eine Änderung entschieden. So bleibt es in Friesland bei FRI. „Friesland ist ein Tourismus-Faktor“, betont Landrat Sven Ambrosy (SPD).

Show: Dichterstreit im Himmel

AUFTRITT „Wilde Shamrock“ in Norden

NORDEN – Die beliebte Theatertruppe aus Dublin mit dem neuen Namen – „Wilde Shamrock Touring Theatre“

kenstein“ – und das schon im 19. Jahrhundert. Diese vier lassen das Norder Publikum entscheiden, wer nun das un-